

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde
Grumbach - Herren-Sulzbach

Oktober / November 2019



An-ge-dacht

Liebe Gemeinde!

„Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit.“

(Psalm 145, 15)

Man kann es kaum glauben, aber nun ist sie vorbei, die Sommerzeit. Offiziell hatten wir bereits Herbstanfang. Die Tage sind schon deutlich kürzer geworden. In ein paar Wochen wird noch die Uhr auf die Winterzeit zurückgestellt, dann kann man es nicht mehr ignorieren: der Herbst hat angefangen.

Es wird kühler, und die Blätter an den Bäumen verfärben sich bunt. In Feld und Garten ist schon der größte Teil der Ernte eingebracht. Die einheimischen Tiere sammeln fleißig Vorräte und rüsten sich für die Wintermonate. Die Vögel, die uns in den Sommermonaten mit ihrem Gesang erfreut haben, sind bereits in den Süden in ihr Winterquartier aufgebrochen.

Wir Menschen kommen allmählich zur Ruhe. Nach der Geschäftigkeit der letzten Monate haben wir endlich die Muße, uns Gedanken zu machen. Bald wird das Jahr zu Ende sein. In der Landwirtschaft hat in früheren Zeiten das Wirtschaftsjahr im November geendet - Zeit, Bilanz zu ziehen. Wie war es, dieses Jahr? Sind wir zufrieden damit, oder lässt es zu wünschen übrig? Manchmal wird es draußen schon trübe. Dann werden auch unsere Gedanken trübe, vielleicht sogar schwermütig.

Wir feiern Erntedank. An diesem Tag wird die Kirche festlich mit den Gaben geschmückt, die uns die Natur geschenkt hat. In manchen Gegenden wurde zu diesem Anlass ein Erntefest gefeiert. Wir sagen Gott Dank: dafür, dass er hat wachsen und gedeihen lassen, was wir gesät und gepflanzt haben; dafür, dass er uns eine gute Ernte geschenkt hat.

Wir dürfen aber auch für das dankbar sein, was uns gelungen ist. Wenn wir etwas anfangen, und es kommt zu einem guten Ende, dann ist das nicht allein unser Verdienst und ein Ergebnis unserer Tüchtigkeit.

Wenn Gott nicht seinen guten Segen dazu gibt, ist alles umsonst, was wir uns vornehmen. Dann hat all unser Streben und unser Erfolg keinen Wert.

Es gibt so vieles in unserem Leben und in unserer Welt, was nicht in Ordnung ist. Nicht alles, was geschieht, wird in Gottes Namen oder mit Gottes Segen gesagt und getan. Auch das dürfen wir vor Gott bringen, wenn wir Erntedank feiern, unsere Sorgen und Nöte. Dann können wir unbelastet und offen sein für das, was Gott uns an Gutem zukommen lässt.

Gott gibt uns zur rechten Zeit, was wir brauchen. Manchmal mögen wir es nicht verstehen können, wenn es uns oder anderen offensichtlich an etwas fehlt. Dann erscheint Gott uns fern und verborgen. Das ist eine große Herausforderung an unseren Glauben.

Trotzdem verliert Gott nie unser Wohlergehen aus den Augen. Wir können ihm gerade in der dunklen Jahreszeit, die nun vor uns liegt, vertrauen. Wir dürfen vor ihn bringen, was immer uns auf dem Herzen liegt. Schon bald werden wir sehen, wie Gott unser Rufen hört und beantwortet.

Amen

Ihre Hanne Grates

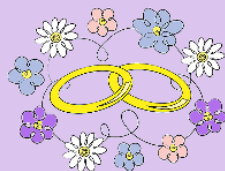
Herzliche Einladung zu unseren besonderen Terminen:

Am **Samstag, den 05.10.2019** feiern wir um **17 Uhr** in **Hoppstädten** einen **Familiengottesdienst** zum **Erntedankfest**.



Wir laden herzlich ein zum **Reformationsgottesdienst** mit **Abendmahl** und Begleitung durch den **Posaunenchor** am **Donnerstag, 31.10.2019** um **19 Uhr** in **Kappeln**.

In **Herren-Sulzbach** findet am **Samstag, den 02.11.2019** um **18 Uhr** ein **Gottesdienst** mit **Feier der Ehe-Jubiläen** statt. Eingeladen werden mit dem **Glückwunsch-Schreiben** zu ihrem **Jubel-Tag** die **Paare**, die im **zweiten Halbjahr** **Silberne, Goldene** oder **Diamantene Hochzeit** feiern.



Für **Sonntag, den 03.11.2019** laden wir zu einem **Volkslieder-Gottesdienst** nach **Hoppstädten** ein. **Beginn** ist um **10 Uhr**.



Die **Kita Piepmatz** feiert mit uns **Sankt-Martins-Gottesdienst**, am **Donnerstag, dem 07.11.2019** um **17.30 Uhr** in der **Kirche in Grumbach**.



Am **Sonntag, dem 10.11.2019** veranstaltet der **Sängerchor Glan-Lauter** um **18 Uhr** unter Mitwirkung unseres **Kirchenchores** ein **Konzert** in der **evangelischen Kirche in Lauterecken**. Hierzu ergeht **herzliche Einladung**.



Dieses Jahr feiert **Kappeln** sein **700-jähriges Bestehen**. Hierzu ergeht recht **herzliche Einladung** zur **Andacht** am **Samstag, 30. November 2019** in die **Kirche Kappeln**.



Gedanken zu ERNTEDANK

Wir alle kennen das bekannte Lied, das schon von alters her zum Erntedankfest in vielen Gottesdiensten gesungen wird: „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land.“ Der Text geht auf Matthias Claudius zurück und steht in unserem Gesangbuch. Aber kennen Sie auch den ursprünglichen Text der ersten Strophe? Aus ihm geht hervor, wie tief der Dank an Gott wirklich begründet liegt:

Am Anfang war's auf Erden noch finster, wüst und leer;
und sollt was sein und werden, musst es woanders her.

So ist es zugegangen im Anfang, als Gott sprach;
und wie es angefangen, so geht's noch diesen Tag.

Refrain:

Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm dankt, drum dankt ihm dankt
und hofft auf ihn.

Hanne Grates



Unterrichtung zum Beginn des Wahlverfahrens (§ 11 PWG)

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde,

am **1. März 2020** wird das Presbyterium, das Leitungsorgan unserer Kirchengemeinde, neu gewählt.

Das Wahlverfahren beginnt am **15. September 2019**. Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind aufgefordert, bis zum **26. September 2019** schriftlich **Wahlvorschläge** beim Presbyterium einzureichen.

In unserer Kirchengemeinde werden **12 Kandidatinnen** und **Kandidaten** für das **Presbyteriumsamt** gesucht. Außerdem ist ein **beruflich Mitarbeitender** ins Presbyterium zu wählen.

Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt und konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sein. Sie müssen in das Wahlverzeichnis eingetragen und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Die Voraussetzungen sind in den Artikeln 44 bis 48 Kirchenordnung festgelegt. Auch die beruflich Mitarbeitenden müssen die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen.

Bitte reichen Sie mit Ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein.

Vordrucke hierfür erhalten Sie zu den gewohnten Öffnungszeiten im Ev. Gemeindebüro der Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach Hauptstraße 17 - 67742 Herren-Sulzbach

Die Vorschläge können bei jedem Mitglied des Presbyteriums oder im Gemeindebüro abgegeben werden.

Das Presbyterium hat die Kirchengemeinde in einen Wahlbezirk eingeteilt.

Das Presbyterium hat beschlossen, dass alle Wahlberechtigten mit der Einladung zur Wahl auch die Wahlunterlagen erhalten. Das Presbyterium wird durch eine allgemeine **Briefwahl** gewählt.

Wahlberechtigt ist, wer am 23. Februar 2020, bei Schließung des Wahlverzeichnisses,

- Mitglied der Kirchengemeinde ist und in deren Gebiet wohnt oder die Gemeindezugehörigkeit in besonderen Fällen erworben oder behalten hat,
- Zu den kirchlichen Abgaben beiträgt, soweit die Verpflichtung hierzu besteht und
- Am Wahltag konfirmiert, Konfirmierten gleichgestellt oder mindestens 16 Jahre alt ist.

Das Wahlverzeichnis wird in der Zeit vom 3. Februar 2020 bis zum 23. Februar 2020 zur Einsichtnahme im Ev. Gemeindebüro in Herren-Sulzbach ausgelegt.

Die Eintragung in das Wahlverzeichnis ist Voraussetzung für die Ausübung der Wahlberechtigung.

Am **17. November 2019** wird in Kappeln um **10 Uhr** ein **Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung** stattfinden. In diesem Rahmen wird das Wahlverfahren noch einmal erläutert. Es wird auch dann noch möglich sein, Kandidatinnen und Kandidaten für das Presbyteramt vorzuschlagen.

Gemeinde
mit mir



Presbyteriumswahl
1. März 2020

Kinderbibelcamp 2019 in Medard

Medard. Am vergangenen Wochenende war es wieder soweit. 65 Kinder und 30 ehrenamtlich Mitarbeitende aus den Kirchengemeinden Medard-Wiesweiler, Grumbach-Herren-Sulzbach und Offenbach am Glan trafen sich zum gemeinsamen Arbeiten, Spielen und Übernachten im Gemeindehaus. Für die 5- bis 11-Jährigen drehte sich dieses Mal alles um eine mündlich überlieferte Geschichte, die sich irgendwann zwischen 1933 und 1945 so in Medard ereignet haben soll. „Der damalige Pfarrer war ein gläubiger und mutiger Mann. Er übte gegen den Willen der Nazis mit den Medarder Kindern ein Krippenspiel ein“, berichtet der Offenbacher Pfarrer Johannes Hülser, der das Wochenende leitet. Um den Kinder Angst zu machen und sie von der Übungsstunde fern zu halten, hätten sich einige Nazis als Gespenster verkleidet und auf dem Friedhof versteckt. Als die Kinder gegen Abend über den Friedhof nach Hause gehen wollten, seien die Gespenster aus den Büschen gesprungen und hätten einen furchtbaren Radau gemacht. Der Plan misslang, denn die Kinder seien fortan vom Pfarrer und seiner Frau auf dem Nachhauseweg begleitet worden.

„Wir gehen mit den Kindern der Frage nach, warum es wichtig ist, mutig für seine Ansichten einzustehen und wie es zu schaffen ist, keine Angst zu haben,“ fasst Pfarrer Johannes Hülser den Hintergrund des Camps zusammen. In verschiedenen Workshops befassen sich die Kinder mit den Themen. Neben Freundschaftsbändchen knüpfen und Mandalas gestalten, werden Traumfänger gebastelt und Lieder einstudiert. Außer den Workshops ist die Übernachtung von Freitag auf Samstag natürlich ein Thema. „Wir waren ganz lange wach“, berichten die Kinder freudig. „Wir fordern viel Auseinandersetzung von den Kindern“, sagt Johannes Hülser abschließend. Doch bei allem inhaltlichen Anspruch, so der Offenbacher Pfarrer weiter, dürfe der Spaß nicht zu kurz kommen. Das Kinderbibelcamp endete am Samstag mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Das Kinderbibelcamp wurde von der Partnerschaft für Demokratie Kusel / Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gefördert.

(Text: Simone Schnipp, Bilder: Simone Schnipp/Katinka Fries)

Kinderbibelcamp 2019 in Medard



Konfifahrt nach Worms

Am Donnerstag den 29. August 2019 trafen wir uns um 15:00 Uhr am Gemeindehaus in Herren-Sulzbach. Nach einer kurzen Andacht in der Kirche fuhren wir mit den Gemeindebussen nach Worms. Die Fahrt dauerte ungefähr $1 \frac{1}{2}$ Stunden. In der Jugendherberge meldeten wir uns zunächst an und bekamen einen Gruppenraum zugeteilt, wo wir vorerst unser Gepäck abstellten. Wir teilten dort auch die Zimmer ein. Nachdem wir ausgepackt hatten, gab es Spagetti zum Abendessen. Nun trafen wir uns wieder in einem Gruppenraum, spielten Gruppenspiele, schauten einen Filmausschnitt über Martin Luther und hielten eine Andacht. Danach ging es in Bett. Am nächsten Tag hatten die Jungs „Weckdienst“. Um 6:45 Uhr war die Nacht leider vorbei. Nach dem Frühstück um 8:00 Uhr hatten wir bis um 10:00 Uhr Freizeit. Dann trafen wir uns im Gruppenraum, spielten Spiele und besprachen den Ausflug in die Stadt.

Zuerst machten wir eine $1 \frac{1}{2}$ stündige Führung durch die Stadt Worms zu den Martin-Luther-Denkmalern und Kirchen. Danach durften wir zwei Stunden in kleinen Gruppen in der Stadt bummeln. Um 16:40 Uhr trafen wir uns am Winzerbrunnen wieder und gingen zurück zur Jugendherberge. Da bummeln reichlich müde macht, hatten wir bis 18:00 Uhr Freizeit. Wir trafen uns danach im Gruppenraum, spielten Spiele und um 19:00 Uhr gab es ein gemeinsames Abendessen. Um 22:00 Uhr war dann Nachtruhe.

Um 7:00 Uhr am nächsten Morgen waren wir dann wieder munter. Es wurden die Koffer gepackt, da es heute ja wieder nach Hause ging. Frühstücks gab es um 8:00 Uhr. Um 10:00 Uhr trafen wir uns wieder im Gruppenraum. Wir besprachen, wie das Ausräumen zu verlaufen hatte. Zum Abschluss trafen wir uns erneut im Gruppenraum und jeder versuchte mit Hilfe eines Bildes zu erklären, wie die Tage in Worms waren und es ihm gefallen hat.

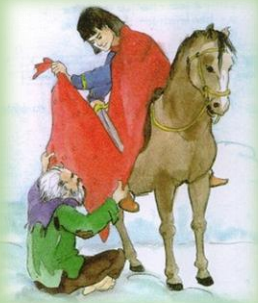
Nun war Abfahrt. Die Gemeindebusse wurden eingeladen und nach ca. $1 \frac{1}{2}$ Stunden Rückfahrt waren wir wieder in Herren-Sulzbach bzw. in Offenbach-Hundheim, wo uns unsere Eltern abholten. Es war eine schöne Freizeit.

Eure Kristanna und Milena






Konfifahrt nach Worms



Die Kita Piepmatz
feiert mit uns
Sankt-Martins-Gottesdienst
am Donnerstag,
dem 07.11.2019
um 17.30 Uhr
in der
Kirche in Grumbach.



Herzliche Einladung zum GOTTESDIENST in der Ev. Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Datum	Deimberg 	Grumbach 	Herren-Sulzbach 	Hoppstädten 	Kappeln 
Samstag, 05.10. Erntedank				17 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank	
Sonntag, 06.10.			10 Uhr mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor		
Sonntag, 13.10.	10 Uhr				
Sonntag, 20.10.				10 Uhr	
Sonntag, 27.10.		10 Uhr			
Donnerstag, 31.10., Reformationstag					19 Uhr mit Abendmahl und Posaunenchor
Samstag, 02.11.			18 Uhr Gottesdienst mit Feier der Ehe-Jubiläen		
Sonntag, 03.11.				10 Uhr Volkslieder-Gottesdienst	
Sonntag, 10.11.	10 Uhr				
Sonntag, 17.11.					10 Uhr mit anschließender Gemeindeversammlung
Sonntag, 24.11., Ewigkeitssonntag		11 Uhr mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres, Abendmahl und Posaunenchor	09:30 Uhr mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres, Abendmahl und Chor		



Termine

Presbyteriumssitzung:



Montag, 07.10.2019, 19:30 Uhr
(Herren-Sulzbach)

Montag, 04.11.2019, 19:30 Uhr
(Herren-Sulzbach)

Seniorenachmittage:



Dienstag, 08.10.2019, 14:30 Uhr
(Grumbach)

Dienstag, 12.11.2019, 14:30 Uhr
(Herren-Sulzbach) (*Emmi Heinz*)

Frauenhilfe:



Dienstag, 01.10.2019, 14:30 Uhr

Dienstag, 15.10.2019, 14:30 Uhr

Dienstag, 05.11.2019, 14:30 Uhr

Dienstag, 19.11.2019, 14:30 Uhr
(Herren-Sulzbach) (*Anita Gräßer*)

Besuchsdiensttreff:



Montag, 21.10.2019, 15:00 Uhr
(Herren-Sulzbach)

(*Frau Grates*)

Krabbelgruppe:



Die kleinen Zappelraupen

mittwochs, 15:00 Uhr

(Gemeindehaus Herren-Sulzbach)

Wie frier dehäm:



Samstag, 25.10.2019, 15 - 18 Uhr

Samstag, 16.11.2019, 15 - 18 Uhr
(Grumbach) (*Anette Klaassens*)

Bücherei:



donnerstags, 16:00 - 19:00 Uhr
(Grumbach)

Telefonnummer: 06382 - 993977

Termine



Konfirmanden:



donnerstags 14-tägig, 16 - 18 Uhr
Grumbach

Katechumenen:

donnerstags 14-tägig, 16 - 18 Uhr
Grumbach

Kindergottesdienst:



zum nächsten Kindergottesdienst
wird per Post eingeladen

Jungschar:



Termine für Projekte werden
gesondert bekanntgegeben
(Grumbach)
Kinderabenteuerkirche
mittwochs (Medard)

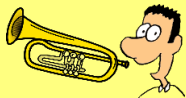
Chorprobe:



Mittwoch, 09.10.2019	20:00 Uhr
Mittwoch, 16.10.2019	20:00 Uhr
Mittwoch, 23.10.2019	20:00 Uhr
Mittwoch, 06.11.2019	19:30 Uhr
Mittwoch, 20.11.2019	19:30 Uhr
Mittwoch, 27.11.2019	19:30 Uhr

(Herren-Sulzbach)
(Ina Buchacker)

Posaunenchor:



donnerstags, 20:00 Uhr
(Herren-Sulzbach)
(Alfons Ludes)

Redaktionssitzung Gemeindebrief:

Montag, 14.10.2019, 19:30 Uhr
(Herren-Sulzbach)



Gottesdienst mit Feier der Ehe-Jubiläen

Am Samstag, dem 6. Juli 2019 um 18 Uhr konnten drei Ehepaare aus unserer Kirchengemeinde in der evangelischen Kirche Herren-Sulzbach ihre Ehe-Jubiläen feiern.

Durch den Gottesdienst führte Pfarrer i. R. Wolfgang Göhre. Dieser hatte sich spontan dazu bereit erklärt, die Premiere dieses Gottesdienstes in der Kirchengemeinde zu übernehmen.

In familiärer Runde konnten die Gottesdienstbesucher einen sehr persönlichen und ergreifenden Gottesdienst erleben.

Die bewegenden Worte des Herrn Pfarrer Göhre und seine herzliche Art beeindruckten die Jubilare und die Presbyteriumsmitglieder.

Er machte deutlich, dass es ein Gottesgeschenk sei, jemanden an seiner Seite zu haben - auch wenn man nicht immer einer Meinung ist. Allerdings sollte man auch die Personen nicht vergessen, die ohne Partner durchs Leben gehen.

Jeder Gottesdienstbesucher hat für sich etwas mitnehmen können und dieser unvergessliche Gottesdienst wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.



DORFMARKT und 700 JAHRE KAPPELN





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Erntedank!

Gott sei Dank wächst auf der Erde alles, was wir brauchen. Wir feiern in der Kirche ein Fest, bei dem wir Gott dafür danken, dass er so gut für uns sorgt. Wir bringen Schätze der Äcker, Bäume und Gärten zum Gottesdienst mit: Brot, Obst und Gemüse. Kommst du auch mit?



Schwimmende Äpfel

In einer Wanne mit Wasser liegt für jedes Kind ein Apfel. Die Spieler versuchen, in einen Apfel zu beißen und ihn mit den Zähnen aus dem Wasser zu heben. Ohne Hände! Achtung, es wird nass!



Ein Gast beschwert sich im Restaurant: „Herr Ober, auf der Speisekarte ist ein Druckfehler! Da steht Kalbsleber. Aber was Sie serviert haben, ist Kalbsleder.“



Großes Krabbeln

Vor jedem Spieler liegt ein Apfel. Einige Meter weiter ist die Ziellinie. Los geht's! Jeder kniet sich hin und schubst so schnell wie möglich seinen Apfel mit der Nase zur Ziellinie – ohne Hände!



Bibelrätsel: Was haben die Raben dem hungrigen Propheten Elia täglich gebracht?

Ratselaufstellung: Brot



»» **Wie es dir möglich ist:**

Aus dem **Vollen** schöpfend – gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,
aus dem Wenigen **Almosen zu geben!**

TOBIT 4,8

*Gut, wenn einer die Sorgen ernst nimmt,
die ich mir mache.*

Besser noch: wenn er nicht dabei stehen bleibt.

Sondern mir Mut macht, etwas zu wagen:

Verschenke von dem, was du hast,

und zwar nicht nur von dem, was im Überfluss da ist.

Tina Willms

»» **Aber ich weiß,
dass mein Erlöser lebt.**

HIJOB 19,25

*In den schwarzen Zeiten meines Lebens muss ich
nicht immer glaubensstark sein.*

Ich darf zweifeln, klagen, anklagen und fluchen.

Gott hält das aus.

Tina Willms



der Bücherei Grumbach!

Am 24.11.2019 (Totensonntag)
können sie wieder
von 14:00 bis 18:00 Uhr
unsere Verkaufsausstellung besuchen
oder bei einer Tasse Kaffee
und einem Stück Kuchen
einfach nur stöbern.

Ihr Büchereiteam



Neues aus der Bücherei

Die Bücherei Grumbach ist moderner geworden!
Es musste ein neues Büchereiprogramm her,
weil das andere veraltet war.

Daher können wir seit August die Ausleihe
am Computer machen. Das macht die Sache
einfacher und schneller.

Auch die Buchkarten in den Büchern sind
nicht mehr nötig, und die Karteikarten
fallen auch weg. Wir freuen uns, sie jetzt noch schneller
bedienen zu können.



Wir haben auch eine neue Mitarbeiterin

Hallo, mein Name ist Maren.

Lesen bedeutet für mich Entspannung
und einfach mal abschalten.

Diese Leselust möchte ich auch in anderen
wecken und freue mich, das Bücherei-Team
unterstützen zu können.

Ihr Büchereiteam